

Institut für Philosophie
Philosophisches Kolloquium
Sommersemester 2019

Organisation: Prof. Dr. Kristina Musholt
Kontakt: kristina.musholt@uni-leipzig.de

Mittwoch, 12. Juni 2019

Jens Lemanski (Hagen)

**Künstliche Intelligenz und frühneuzeitliche
Logikdiagramme**

Logikdiagramme wurden besonders im 17. Jahrhundert und dann in der kantischen Logik wertgeschätzt. Aber mit dem Beginn der modernen Logik galten sie lange Zeit nur noch als unvollkommenes Hilfsmittel für Unterrichtszwecke. Doch dank der Entwicklung einer eindeutigen Syntax und Semantik von verschiedenen Logikdiagrammen in den 1990er Jahren und ihrer zunehmenden Verwendung in interaktiven automatischen Theorembeweisern sind sie heute wieder ein zentraler Gegenstand einer internationalen und interdisziplinären Forschungsgemeinschaft. Besonders im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) spielen Logikdiagramme eine wichtige Rolle, da sich mit ihrer Hilfe unterschiedliche kognitive Fähigkeiten (bspw. Informationsrepräsentation, -verarbeitung und -extraktion), aber auch neuronale Systeme simulieren lassen.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Rolle von Logikdiagrammen in der KI und zeigt am so genannten CL-Kalkül, wie frühneuzeitliche Logikdiagramme in der modernen KI eingesetzt werden können.

Zur Person:

Jens Lemanski, Studium der Philosophie, Literaturwissenschaft und Biologie an den Universitäten Bochum, Mainz und Lecce; Cotutela-Promotion 2011 an den Universitäten Mainz und Lecce mit der Arbeit „Summa und System“ (mentis, 2013); 2019 Habilitation (Venia legendi für Philosophie); Seit 2014 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der FernUniversität in Hagen.

11:00 Uhr, Neuer Senatssaal, Ritterstraße 26

InteressentInnen sind herzlich eingeladen!